



**Dr. Nilüfer Boysan-Dietrich**

Coach und interkulturelle Trainerin

**Spezialisierung:**

- Internationale Teamentwicklung/ Interkulturelle Kompetenz
- Führung und Kommunikation global
- Vorbereitung für Auslandstätigkeit: Türkei/ Deutschland
- Career Transition/ Talent Management (Right Management)

**Ausgewählte Projekte:**

- Interkulturelles Training/Coaching für multikulturelle Teams Türkei /Deutschland
- Interkulturelle Kompetenz für Deutschlehrer des Goethe Instituts in München
- Interkulturelle Kompetenz für Deutschlehrer des Goethe Instituts in Yaounde, Kamerun
- Interkulturelles Training für Technische Universität München (TUM)
- Interkulturelle Kompetenz für Graduate School (TUM)
- Interkulturelle Kompetenz in der Ausbildung der technischen Mitarbeiter  
Magna, Österreich

**Als Coach akkreditiert für:**

Right Management

### **Ausbildung:**

- Studium und Promotion in Linguistik und Orientalistik an den Universitäten Ankara und Würzburg
- Studium in sozialen Verhaltenswissenschaften, Arbeits- und Organisationspsychologie (FU Hagen, 4 Jahre)
- Einjährige Ausbildung zur betrieblichen Weiterbildnerin für Bildungsberatung und -management
- Zweijährige Fortbildung in interkultureller Kommunikation an der Universität München
- Mehrjährige Ausbildung zu NLP-Coach, DGNLP (4 Jahre)
- Lizenziert in: MBTI Step1 und Step2, LIFO, Birkmann und 360°-Feedback (PDI)
- Lizenziert in Cultural Orientations Framework COF (Rosinski)

### **Auslandserfahrungen und Aktivitäten:**

Geboren und aufgewachsen in der Türkei.

Langjährige Aufenthalte in den USA, Japan und Griechenland.

Gründungs- und Vorstandsmitglied in SIETAR Deutschland e.V. – Society of Intercultural Education, Training and Research

Frau Boysan-Dietrich ist Coach und Trainerin für Fach- und Führungskräfte. Seit 1991 berät sie in der innerbetrieblichen Weiterbildung. Im Besonderen geht es um die Persönlichkeitsentwicklung unter Einbeziehung des interkulturellen Umfeldes.

Frau Boysan-Dietrich geht es darum, eine natürliche Handlungsbasis zu finden, um der fremden Kultur und der eigenen Persönlichkeit gerecht zu werden.